

Spielplan der SG Banzkow-Leezen**Saison 2011 / 2012** *Sportzentrum-Banzkow

Sa.10.09.2011	17:00	SG Banzkow-Leezen	-	Schwaaner SV	28:36
So. 18.09.2011	16:00	HSV Peenetal Loitz II	-	SG Banzkow-Leezen	31:29
Sa. 24.09.2011	17:00	SG Banzkow-Leezen	-	HC Empor Rostock II	33:24
Sa. 08.10.2011	17:00	SG Banzkow-Leezen	-	Güstrower HV	x:0
Sa. 22.10.2011	18:00	HSV Grimmen	-	SG Banzkow-Leezen	35:30
Sa. 29.10.2011	17:00	SG Banzkow-Leezen	-	Ribnitzer HV	33:29
Sa. 05.11.2011	18:30	SG Parchim/Ma-Ga	-	SG Banzkow-Leezen	23:22
Sa. 12.11.2011	17:00	SG Banzkow-Leezen	-	TSV Bützow *	23:23
Sa. 26.11.2011	17:00	SG Banzkow-Leezen	-	HSV Insel Usedom II*	: _
Sa. 03.12.2011	17:00	SV Einheit Demmin	-	SG Banzkow-Leezen	: _
Sa. 10.12.2011	17:00	SG Banzkow-Leezen	-	Mecklenburger HC	: _
Sa. 17.12.2011	18:00	Bad Doberaner SV II	-	SG Banzkow-Leezen	: _
Sa. 07.01.2012	18:00	Stavenhagener SV	-	SG Banzkow-Leezen	: _
Sa. 14.01.2012	16:00	Schwaaner SV	-	SG Banzkow-Leezen	: _
Sa. 21.01.2012	17:00	SG Banzkow-Leezen	-	HSV Peenetal Loitz II	: _
So. 29.01.2012	16:00	HC Empor Rostock II	-	SG Banzkow-Leezen	: _
Sa. 04.02.2012	17:00	SG Banzkow-Leezen	-	Stavenhagener SV	: _
Sa. 11.02.2012	17:00	Güstrower HV	-	SG Banzkow-Leezen	: _
Sa. 25.02.2012	17:00	SG Banzkow-Leezen	-	HSV Grimmen	: _
Sa. 03.03.2012	18:00	Ribnitzer HV	-	SG Banzkow-Leezen	: _
Sa. 10.03.2012	17:00	SG Banzkow-Leezen	-	SG Parchim/Ma-Ga	: _
Sa. 17.03.2012	17:00	TSV Bützow	-	SG Banzkow-Leezen	: _
So. 25.03.2012	16:00	HSV Insel Usedom II	-	SG Banzkow-Leezen	: _
Sa. 14.04.2012	17:00	SG Banzkow-Leezen	-	SV Einheit Demmin	: _
Sa. 21.04.2012	18:00	Mecklenburger HC	-	SG Banzkow-Leezen	: _
Sa. 28.04.2012	18:00	SG Banzkow-Leezen	-	Bad Doberaner SV II	: _

Weitere Informationen zu den Spielen, der Mannschaft und dem Verein finden Sie unter:

www.sg-banzkow-leezen.de

Mecklenburg-Vorpommern-Liga 11/12**10. Spieltag****Sportzentrum-Banzkow****SG Banzkow-Leezen**

-

HSV Insel Usedom II

Herzlich Willkommen in Leezen!

Liebe Handballfreunde,

wir begrüßen Sie recht herzlich zu unserem sechsten Heimspiel in der Saison 2011/2012 im Sportzentrum Banzkow. Natürlich gilt unser Willkommen auch der Gastmannschaft des HSV Insel Usedom II, den Schiedsrichtern, sowie dem Kampfgericht.

Heute findet nun das vorletzte Heimspiel in diesem Jahr statt. Hierbei empfängt die SG Banzkow-Leezen die 2. Vertretung des HSV Insel Usedom...

Erneut trifft die Männermannschaft der SG Banzkow-Leezen zu Hause auf einen direkten Tabellennachbarn. Mit dem HSV Insel Usedom II kommt der Tabellensiebente nach Banzkow und will versuchen zwei Punkte aus dem Sportzentrum zu entführen. Jedoch hat die Heimmannschaft der SG Banzkow-Leezen etwas dagegen. Gerade nach dem tollen Spiel vor 14 Tagen gegen den Landesmeister aus Bützow, möchten die Männer auch weiterhin in der Banzkower Spielstätte ungeschlagen bleiben. Das dies kein Kinder-spiel wird, sollte jedem bewusst sein. Mit dem HSV Insel Usedom II kommt die „Auswärtswundertüte der Liga“ nach Banzkow. Man kann nie genau sagen, mit welchem Kader die Jungs von der Sonneninsel anreisen. Diese Saison holten sie bereits 3 Punkte in fremden Hallen. In den letzten Jahren gehörten sie jedoch zu den schwächeren Auswärtsteams der Liga. Also lassen wir uns überraschen, mit welchem Kader die Gäste antreten werden. Die Personalsituation der Usedomer sollte auch nicht im Fokus der Mannschaft um Birger Fründt stehen. „Denn wichtig ist, dass wir auf uns schauen!“, so der Trainer vor dem Spiel. Und so schlecht sieht es für die SG Banzkow-Leezen nicht aus. Es dürften, bis auf den langzeitverletzten Kapitän Christin Klatt, Lars Klüttermann und Torwart Christian Langer, alle Mannen einsatzbereit sein. Und damit ist die Marschroute klar vorgegeben. Die zwei Punkte sollen in Banzkow bleiben!!! Damit würde man auch in der Tabelle an den heutigen Gästen aus Ahlbeck vorbeiziehen und sich weiter vom unteren Tablendrittel absetzen.

Damit dies gelingt, ist auch wieder die Unterstützung der Fans gefragt. Also freuen wir uns auf ein tolles und abwechslungsreiches Handballspiel mit dem hoffentlich besseren Ende für die Männermannschaft der SG Banzkow-Leezen...

C.L.

Mit Bus zum Auswärtsspiel gegen Demmin ???

Nachdem es gegen die SG Parchim/Matzlow-Garwitz für die Busfahrt nicht ganz gereicht hat, versuchen wir es gleich nochmal. Wenn 25 Personen (aktuell bereits 12 Schlachtenbummler) und mehr Lust haben **am kommenden Samstag (03.12.2011)** mit zum Auswärtsspiel nach Dargun zu kommen, chartern wir einen Bus. Nachdem man im vergangenen Jahr beide Partien verloren hatte, braucht die Mannschaft wieder die Unterstützung der Fans. **Also tragt euch am Einlass in die Liste ein** und dann kann es los gehen...ES LIEGT EUCH!!!



vs.



Unkostenbeitrag: 10,-€ (Kinder unter 16 Jahre frei)















Spieler-Statistik 2011/2012

Nummer	Name	Spiele	Tore	Gelb	2 Min	Rot
12 (Tor)	Stenzel Maik	6	0	0	0	0
16 (Tor)	Langer Christian	7	0	0	1	0
1 (Tor)	Gores Heiko	7	0	0	0	0
2 (LA)	Strauß Hendrik	7	14	0	1	0
5 (RA)	Grunke Nico	1	2	0	0	0
6 (RM)	Kastaun Patrick	7	24	0	1	0
8 (LA)	Schneidewind Robert	0	0	0	0	0
9 (RL)	Lange Thomas	7	16	4	8	0
10 (KR)	Köhn Alexander	7	17	6	5	0
11 (LA)	Klatt Christian	2	0	0	1	0
13 (RR)	Klüttermann Lars	3	20	2	0	0
14 (RL)	Wach Daniel	6	38	0	3	0
17 (RL, RR)	Kröger Guido	2	12	2	1	0
18 (RR, RL)	Wach Christian	7	6	1	1	0
20 (RA)	Ohm Marco	6	11	0	1	0
23 (LA)	Kerlin Christian	4	11	2	3	0
24 (KR)	Zapp Hendrik	5	11	2	1	0
25 (RM)	Seider Marius	6	16	2	2	0

News – News – News – News – News – News – News – News – News – News – News – News
Programmheft downloaden – Die heutige Ausgabe des Programmheftes einfach & schnell Downloaden: www.sg-banzkow-leezen.de/verein/programmhefte

9. Spieltag – Ergebnisse & Tabelle der MV-Liga-Männer 2011/2012

 Bad Doberaner SV II	-	 Stavenhagener SV	29:38
 SV Einheit Demmin	-	 HSV Grimmen 92	28:29
 SG Parchim/Ma-Ga	-	 HSV Peenetal Loitz II	33:29
 Mecklenburger HC	-	 Güstrower HV '94	x:0
 Schwaaner SV	-	 HC Empor Rostock II	31:29
 HSV Insel Usedom II	-	 Ribnitzer HV	30:30
 SG Banzkow-Leezen	-	 TSV Bützow	23:23

	Sp.	s	u	n	Tore	Diff.	Pkt.	
1		9	9	0	0	297 : 201	96	18 : 0
2		9	7	1	1	298 : 265	33	15 : 3
3		9	6	2	1	245 : 208	37	14 : 4
4		8	5	1	2	253 : 231	22	11 : 5
5		9	5	1	3	269 : 265	4	11 : 7
6		9	5	0	4	287 : 264	23	10 : 8
7		9	3	2	4	252 : 268	-16	8 : 10
8		8	3	1	4	198 : 201	-3	7 : 9
9		9	3	1	5	271 : 289	-18	7 : 11
10		9	2	2	5	242 : 274	-32	6 : 12
11		9	3	0	6	226 : 266	-40	6 : 12
12		9	2	1	6	256 : 272	-16	5 : 13
13		9	2	0	7	235 : 282	-47	4 : 14
14		9	1	0	8	190 : 233	-43	2 : 16
Gesamt-Tore:		3519		Tore /Spiel:		56.76		

Der 10. Spieltag auf einen Blick (26.11./27.11.2011)

Sa: 17:00 Uhr		TSV Bützow	-		SG Parchim/Ma-Ga
Sa: 18:00 Uhr		Stavenhagener SV	-		Schwaaner SV
Sa: 17:00 Uhr		SG Banzkow-Leezen	-		HSV Insel Usedom II
Sa: 18:00 Uhr		Ribnitzer HV	-		SV Einheit Demmin
Sa: 18:00 Uhr		HSV Grimmen 92	-		Mecklenburger HC
So: 15:00 Uhr		Güstrower HV '94	-		Bad Doberaner SV II
So: 16:00 Uhr		HC Empor Rostock II	-		HSV Peenetal Loitz II

Weitere Spiele der SB B-L an diesem Wochenende

Sa, 26.11.2011 09:00 Uhr → SG Banzkow-Leezen II vs. TSG Wismar (D-Jgd.)
 Sa, 26.11.2011 13:30 Uhr → SG Banzkow-Leezen I vs. Güstrower HV '94 (D-Jgd.)
 Sa, 26.11.2011 15:00 Uhr → SG Banzkow-Leezen vs. SV Warnemünde (C-Jgd.)
 So, 27.11.2011 ab 09:00 Uhr → 3. Punktspieltunier der F-Jugend in Bützow
 So, 27.11.2011 ab 10:00 Uhr → 3. Punktspieltunier der Senioren in Schwerin

Die Partner der SG Banzkow-Leezen

Ein großes Dankeschön geht an unsere Sponsoren



Tel.: 0385 - 485210



Tel.: 0385 - 7851855



Tel.: 0385 - 76 0 52 52
www.maxpress.de

BIKE LOUNGE SCHWERIN

...EIN MÜLLER EIN WORT!!



BMW Motorrad

Tel.: 0385 - 6401710



SEEWARTE

Am Paulsdamm 2
 19055 Schwerin
 Tel. 0385 – 56 15 54
 Fax 0385 – 77 88 46



Tel.: 0385 – 74510210
www.wiking-diesanierer.de



Tel.: 0170 - 24 70 700



Bautenschutz Schult

Tel.: 0172 - 3164258

Möchten auch Sie die Mannschaft der SG Banzkow-Leezen unterstützen und beim nächsten Heimspiel auf dieser Seite stehen? Sprechen Sie einfach einen Verantwortlichen oder Spieler an oder schicken Sie eine Email an:

info@sg-banzkow-leezen.de

Gerd Glässner
Taxiführunternehmen

Tel.: 0385 - 7588990

Unsere Gäste: HSV Insel Usedom II



Entscheidung im Pokal per Siebenmeter

SG Crivitz - HSV Insel Usedom II 34:37 (16:17/33:33)

„Hut ab“ vor der Leistung der stark ersatzgeschwächten Mannschaft des HSV Insel Usedom im Pokalspiel bei der SG Crivitz (Verbandsliga). Der HSV trat ohne Auswechselspieler an und schaffte mit einer tollen kämpferischen Leistung den Sprung ins Achtelfinale.

Crivitz kam besser ins Spiel und legte vor. Beim 5:4 übernahmen die Gäste erstmals die Führung, die sie bis zum 10:9 behielten. Danach legte der Gastgeber wieder vor. Die Führung wechselte ständig bis zum 19:17 für das Heimteam. Die Spielgemeinschaft bekam zwei Zeitstrafen. In doppelter Überzahl konnten sich die Insulaner durch fünf Treffer in Folge auf 22:19 absetzen. Doch das war längst keine Vorentscheidung. Crivitz kämpfte sich auf 24:24 heran und ging mit 27:25 wieder in Führung. Es blieb spannend. Über 29:29 bis zum 32:31 legten die Gastgeber wieder vor. Der HSV glich immer wieder aus, musste aber 15 Sekunden vor Schluss das 32:33 hinnehmen. Es gab Siebenmeter für den HSV, Stachow behielt die Nerven und schaffte mit dem Abpfiff das 33:33.

Die Entscheidung musste also durch das Siebenmeter-Werfen fallen. Crivitz legte vor, Utermark glich aus. Dann parierte Quednau die nächsten drei Siebenmeter. Da Möller, Wicht und Neidel trafen, war das Spiel entschieden. „Wir haben in dieser Zusammensetzung noch nie gespielt. Wir mussten kräftemäßig bis ans Limit gehen. Ich bin sehr zufrieden mit unserem Auftritt“, so Philipp Stachow.

Aufstellung HSV: Quednau, Krol; Möller 9, Utermark 5, Neidel 11, Klinnert 1, Wicht 4, Stachow 7

(Quelle: www.usedom-handball.com)



Ergebnisse der 2. Pokalrunde



Stralsunder HV III – HC Empor Rostock III	0:x
VfL BW Neukloster – Güstrower HV '94 I	30:27
ESV 48 Hagenow – Bad Doberaner SV 90 II	20:31
Ribnitzer HV – TSV Bützow I	23:29
SG Parchim/Matzlow-Garwitz – Stavenhagener SV	13:38
SSV Einheit Teterow – SG Banzkow-Leezen	34:37
Stralsunder HV II – Schweriner SC	41:21
Schwaaner SV II – SV Einheit Demmin	0:x
HSV Greif Torgelow 07 – HSV Peenetal Loitz II	24:25
SV Crivitz – HSV Insel Usedom II	34:37 (n. 7-Meter)
HSG Greifswald II – Schwaaner SV I	28:25
TSG Wismar – Mecklenburger HC	17:42
Güstrower HV '94 III – SV Warnemünde	14:36
HSG Greifswald I – HSG Uni Rostock	25:24
HSV Grimmen II – TSV Bützow II	35:29
HSV Grimmen I – HC Empor Rostock II	40:31

Damit stehen folgende Mannschaften in der 3 Runde:

HC Empor Rostock III, TSV Bützow, SV Warnemünde, SV Einheit Demmin, Bad Doberaner SV II, Stavenhagener SV, VfL BW Neukloster, SG Banzkow-Leezen, HSV Grimmen 92 I + II, HSV Insel Usedom II, HSG Greifswald I + II, Stralsunder HV II, HSV Peenetal Loitz II, Mecklenburger HC.

Die nächste Pokalrunde (07.01./08.01.2012) wird heute, am 26.11.2011, im Rahmen der Partie Stavenhagener SV gegen den Schwaaner SV ausgelost.

Kommentar: Gemeinde Leezen verdoppelt kurzfristig die Hallengebühren zum 01.01.2012



Kommentar

Sehr geehrte Damen und Herren,

unsere tägliche Arbeit, das Ehrenamt, der Sport, unser Leben gehört den Kindern. Kinder sind die Zukunft! Was will ich schreiben oder sagen. Mich berührt wieder einmal die Ignoranz unserer Politiker, so geschehen eine Entscheidung gegen einen kleinen Sportverein der SG Banzkow - Leezen. Ein Verein mit Herz, der sein Dasein mit dem Männerhandball gründete. Dieser Verein hat es mit Hilfe vieler ehrenamtlicher Helfer geschafft, seit

ca. 2008, also in kürzester Zeit, Kinder Ihrer Region für den Sport (d. R. Hallenhandball) zu begeistern.

Es ist etwas entstanden was seinesgleichen in der Region sucht, und ich davon ausgehe, in Mecklenburg - Vorpommern einmalig ist. "Die aktive Teilnahme am Sport gehört für Kinder und Jugendliche mehr denn je zu den wichtigsten Stützen des Heranwachsenden. Im Training und Wettkampf werden nicht nur motorische Fähigkeiten geschult und angewandt, gleichzeitig nimmt die spielerische Vermittlung von Teamgeist, Durchsetzungswillen und Toleranz in anerkannt hohem Maße Einfluss auf die Persönlichkeitsentwicklung. Dinge also, die nicht nur auf individuelle, sondern auch auf gesellschaftlicher Ebene von unschätzbarem Wert sind." (Quelle: Der Deutsche Olympische Sportbund: Kinder- und Jugendsport)

Worte nichts als Worte???

Liebe Gemeindevertretung Leezen, mit Eurem Beschluss, kurzfristig die Hallengebühren zum 01.01.2012 mehr als zu verdoppeln, werden über 70 Kinder Eurer Region wieder vor dem Kopf gestoßen. Seid Ihr Euch der Tragweite und der Verantwortung überhaupt bewusst?! Es ist überall nachzulesen, dass heute spielende Kinder immer seltener das Bild der Straßen prägen - aus vielerlei Gründen. Der Deutsche Olympische

sagt (und dieser Meinung schließe ich mich uneingeschränkt an): "Das gesellschaftliche Verhältnis zum Thema Kind ist in Deutschland in den vergangenen Jahrzehnten ungleich schwieriger, komplizierter geworden."

Mit Ihrer Entscheidung nehmen Sie in Kauf, Kinder den Spaß zu nehmen, bezahlbaren Vereinssport zu betreiben!!!

Ich appelliere an die Gemeindevertretung Leezen, als Privatperson und mündiger Bürger dieses Landes, dieses Staates, die so sinnlose Gebührenerordnung zu revidieren! Andernfalls befürchte ich das AUS dieses Vereines, meiner SG Banzkow-Leezen.

Mit freundlichen Grüßen
Bernd Stenzel



Demonstration gegen die geplante Hallengebührenerhöhung am 17.11.2011

**! Unterstützt uns !
Jeden Donnerstag um 17 Uhr
an der Sporthalle Leezen**

Handballer: Leezener Parkett zu teuer

SVZ Bericht vom 18.11.11

Die Handballer der Spielgemeinschaft Banzkow-Leezen trafen sich gestern Abend nicht auf dem Parkett, sondern vor der modernen Leezener Sporthalle. Etwa 100 Sportler, deren Familienangehörigen und Unterstützer protestierten gegen die Anfang November von der Gemeindevertretung beschlossene Neufassung der Gebührensatzung. Denn allein für die Handballer bedeutet das mehr als eine Verdoppelung der Miete, die sie schon von Jahresbeginn an die Gemeinde überweisen müssten. "Männer zahlen bislang 42 Euro für 90 Minuten in der Leezener Halle - künftig sollen es 90 Euro sein. Bei Kindern und Jugendlichen geht der Satz von 21 auf 45 Euro hoch", berichtet Manfred Strauß, Abteilungsleiter Handball der SG Banzkow-Leezen. Mit 12.500 Euro Mietkosten für die Leezener Halle kommt der Verein in diesem Jahr aus. Strauß rechnet mit um die 30-000 Euro für das kommende, wenn es bei der Erhöhung bleibt. "Das können wir uns nicht leisten", betont der Abteilungsleiter. "Entweder erhöhen wir unsere Mitgliedsbeiträge drastisch oder wir müssen den Handballsport in Leezen wieder einstellen."

Beide Varianten sagen Strauß überhaupt nicht zu. "Die erfolgreiche Aufbauarbeit gerade im Jugendbereich würde so oder so leiden - wahrscheinlich sogar zunichte gemacht." Denn die meisten in Leezen aktiven Handballer sind Kinder. Zu den 30 Männern, die in der ersten Mannschaft der SG und bei den "Alten Herren" spielen, kommen 70 junge Sportler in den Altersklassen F, E, D und C hinzu. "Was hier in Leezen in nur wenigen Jahren entstanden ist, kann sich mehr als sehen lassen", betont Strauß. Und er verschweigt nicht, dass er skeptisch war, dass der Aufbau einer Handballabteilung an einem neuen Ort funktionieren kann. Denn die Handballtradition in Leezen ist ebenso jung wie moderne Halle.

Rückblick: Die Banzkower wichen hierher vor wenigen Jahren für einige Punktspiele aus und trafen auf ein interessiertes Publikum und auf hervorragende Bedingungen. Leezen wurde nicht nur zum dauerhaften Spielort für die Handballer in der MV-Liga. Eltern aus der Region wollten auch, dass ihre Kinder diesen Sport aktiv ausüben. Jahr für Jahr steigen seitdem Grundschüler ein und erlernen das ABC des Handballs. "Eine gute Ausbildung ist uns dabei wichtiger, als schnell gute Ergebnisse zu erzielen", beschreibt Strauß die Philosophie. Ziel sei es, den Handballsport dauerhaft und in der Breite zu etablieren. Bislang ziehen die Familien voll mit. Sie begleiten die Nachwuchsteams sogar zu Auswärtsspielen, kommen für Sportbekleidung und Ausstattung oft selbst auf. Und so mancher Vater, der in der Jugend nur selten auf dem Handball-Parkett stand, gehört jetzt zum Alt-Herren-Team. "Hier gibt es ein echtes

Vereinsleben über den Spielbetrieb hinaus", betont Strauß. Der Abteilungsleiter befürchtet, dass deutlich höhere Mitgliedsbeiträge oder auch das Ausweichen auf andere Trainingsstätten das zerstören würde. Letzteres würde zudem gar nicht funktionieren. Strauß: "Wir sind mitten in der Saison. Die anderen Hallen sind längst ausgebucht." Im schlimmsten Fall müssten die Nachwuchsmannschaften aufgelöst werden. Für Manfred Strauß kam die drastische Erhöhung der Hallengebühren zudem völlig überraschend. Über diesen Punkt ist Bürgermeister Karl-Hermann Wreth verwundert: "Bereits im Frühjahr habe ich in Gesprächen mit Vertretern des Vereins erläutert, dass wir an einer neuen Gebührenordnung arbeiten müssen." Nachfragen von Seiten des Vereins habe es nie gegeben (*Anmerkung der Redaktion: Dieses Gespräch dauerte ca. 2 Minuten und auf konkrete Fragen welche Steigerung und zu welchem Zeitpunkt die Erhöhung kommen soll, konnte nicht geantwortet werden*). Wreth berichtet: Schon vor einem Jahr begann in der Gemeindevertretung die Debatte, wie die Kommune als Eigentümerin der Halle auf die gestiegenen Kosten bei der Bewirtschaftung und im Energiebereich reagieren kann. Eine Kalkulation wurde in Auftrag gegeben, diese liegt seit September vor und bildet die Grundlage der jetzt beschlossenen Satzung. "Trotz der Erhöhung bleibt es dabei: Die Gemeinde trägt den größten Teil der Kosten", unterstreicht der Bürgermeister. Die Förderung des Sportes in den verschiedenen Vereinen sei immer noch der mit Abstand größte Posten unter den so genannten freiwilligen Ausgaben, die sich Leezen leistet. Zudem ist es die erste Erhöhung der Hallengebühren, seit der Neubau vor fünf Jahren seiner Bestimmung übergeben worden ist. Dass die Handballer in Leezen hervorragende Arbeit gerade im Jugendbereich leisten, weiß Wreth als einstiger Sportlehrer zu schätzen. Als Bürgermeister sieht er aber keine Alternative zur Erhöhung der Miete, damit die Gemeinde die hervorragenden Bedingungen in ihrer Sporthalle weiterhin anbieten kann. Ausnahmen für einen Verein will er nicht machen. Wreth weist aber auf eine andere Möglichkeit hin: "Auch die SG Banzkow-Leezen kann einen Antrag auf Unterstützung durch die Gemeinde stellen. Darüber müssen wir dann in der Gemeindevertretung entscheiden", erläutert der Bürgermeister. Ob das den Handballsport in Leezen retten kann, vermag Manfred Strauß nicht zu sagen: "Ein Zuschuss von 500 Euro würde uns nicht helfen." **Die Handballer wollen nach der gestrigen ersten Demonstration weiterhin auf ihr Anliegen aufmerksam machen und jeden Donnerstag um 17 Uhr mit einem Protestzug durch das Dorf beginnen.** "Wenn die Gemeinde bis Jahresende nicht einlenkt, können wir uns das Training in Leezen nicht mehr leisten." Die fünf Jugendmannschaften müssten dann vom Spielbetrieb abgemeldet und wahrscheinlich aufgelöst werden, befürchtet Strauß.